

RENNSTRECKE MEIENDORFER WEG ENTSCHÄRFEN!



Gefahrenere Geschwindigkeiten von bis zu 100 km/h, deutlich gestiegene Unfallzahlen und Probleme für Fußgänger beim Überqueren der Straße: Der Meiendorfer Weg ist in den letzten Jahren immer mehr zur Rennstrecke geworden!

Auf Anregung verschiedener Anwohner hat sich die SPD die Fakten zur Straße von den zuständigen Behörden vorlegen lassen. Das traurige Ergebnis: Bei allen drei Messungen wurden stark überhöhte Geschwindigkeiten festgestellt, teilweise wurde hier an Werktagen tagsüber bis zu 100 Stundenkilometer schnell gefahren. Daneben hat auch die Zahl der Unfälle stark zugenommen, 2007 und 2008 gab es hier mehr als doppelt so viele Unfälle wie in den Vorjahren.

Die SPD hat daraufhin in Absprache mit Anwohnern verschiedene Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung gefordert. Alle anderen Parteien in der Bezirksversammlung haben sich dem angeschlossen. Danach soll der im Kreuzungsbereich mit der Ringstraße vorgesehene Mini-Kreisverkehr zur Geschwindigkeitsreduzierung und zum Erleichtern des Einfahrens in den Meiendorfer Weg früher kommen. Zusätzlich soll an der Einmündung der Lehárstraße eine Sprunginsel entstehen. Diese würde Fußgängern und vor allem Schulkindern das Überqueren der Fahrbahn erleichtern und zusätzlich der Fahrzeugverkehr durch eine leicht verschwenkte Fahrbahn auf die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h gebremst werden.

Doch das Bezirksamt Wandsbek lehnt nun alle Maßnahmen vorerst ab. Trotz der Messergebnisse und trotz gestiegener Unfallzahlen sagt das Bezirksamt, es gäbe keinen Bedarf und auch keine Beschwerdelage! Wir meinen: Das kann nicht sein! Die Verschlimmerung der Situation dort kann nicht einfach so hingenommen werden. Verkehrshindernisse und Blockademaßnahmen fordert niemand – aber wir wollen eine Straße, auf der zulässige Höchstgeschwindigkeiten im Interesse der Sicherheit eingehalten werden und die Fußgänger und Radfahrer sicher überqueren können!

Stimmen Sie uns zu? Dann unterstützen Sie das Anliegen vieler Meiendorferinnen und Meiendorfer! Machen Sie gegenüber dem Bezirksamt Wandsbek deutlich, dass Sie mit der Situation nicht zufrieden sind!

Schreiben oder faxen Sie an: Bezirksamt Hamburg-Wandsbek – Management des öffentlichen Raums – Schloßstr. 60 – 22041 Hamburg. Telefax: 0 40 / 4 28 81 – 36 50.

Sie möchten unseren Formbrief erhalten, um ihn ans Bezirksamt zu schicken? Sie möchten weitere Informationen zu diesem Thema oder über die weiteren Entwicklungen auf dem Laufenden gehalten werden? Melden Sie sich bei uns: info@spd-meiendorf.de